



Vor vielen Hundert Jahren lebte ein kleiner Junge. Sein Name war Nikolaus. Er wohnte mit seinen Eltern in einem schönen Haus. Sie hatten viel Geld und immer genug zu essen. Doch nicht allen Menschen ging es so gut wie Nikolaus und seiner Familie. Weil Nikolaus aber Mitleid hatte, teilte er sein Essen mit den Armen.





Als seine Eltern starben, bekam Nikolaus ihr ganzes Geld.  
Aber er wollte nicht reich sein. Deshalb verschenkte er sein  
Geld an die Armen und freute sich mit ihnen.



Auch den drei Schwestern aus dem Nachbarhaus half er.  
Ihr Vater war so arm, dass er nicht genug Essen für alle kaufen konnte. Deshalb wollte er die jungen Mädchen wegschicken.  
Nikolaus hörte sie weinen und wurde sehr traurig. Schnell füllte er drei Säckchen mit Gold. In der Nacht warf er sie heimlich durch das Fenster ins Nachbarhaus.

Am nächsten Morgen sprangen die Schwestern vor Freude in die Luft. Denn nun konnten sie bei ihrer Familie bleiben.



Schon als Kind ging Nikolaus gern in die Kirche und betete zu Gott. Als er groß war, wurde Nikolaus Priester.

